

Erhöhtes Spam-Aufkommen mit vermeintlichen Kreis-Mailadressen

28.08.2020 10:50 von Martina Jansen (Kommentare: 0)



Im Moment gibt es wieder vermehrt Hinweise, dass Spam-Mails mit vermeintlichen Kreis-Mailadressen als Absender im Umlauf sind.

Darum warnt die Kreisverwaltung vor E-Mails, die eine Kreis- Mailadresse als Absender haben – zum Beispiel hans.mueller@kreis-re.de – und vermeintlich einen Link zu einer Rechnung, einem Bescheid oder ähnlichem enthalten.

Die genannten Mails erwecken zwar den Eindruck, als kämen sie von einem Kreis-Beschäftigten, stammen aber nicht vom Kreis Recklinghausen. Von der Kreisverwaltung werden keine Mails verschickt, in denen Bürgerinnen und Bürger einen Link anklicken müssen, um eine Rechnung oder einen Bescheid zu erhalten.

Wie so oft im Zusammenhang mit dem Internet gilt: Gesundes Misstrauen kann helfen. Wenn Mails mit vermeintlichem Kreis-Absender und einem Link zu einer Rechnung im Postfach auftauchen, auf gar keinen Fall den Link öffnen. Rechnungen und Bescheide der Kreisverwaltung werden üblicherweise per Post zugestellt.

Text: Kreis Recklinghausen